

## Tipp der Woche

## Postkarten schreiben

Ob über WhatsApp, Snapchat oder gleich als Post auf Instagram – nichts geht einfacher, als den Freunden daheim Fotos aus dem Urlaub zu schicken. Doch was tun, wenn an der Beach-Bar kein WLAN in Sicht ist? Die Antwort ist: ganz altdemodisch. Wie wäre es damit, mal wieder wie in guten, alten Zeiten Postkarten zu verschicken? Eine schöne Karte an der Promenade aussuchen, diese selbst schreiben und verschicken. Das dauert zwar etwas länger, als ein Foto mit dem Handy zu schießen, macht aber mindestens genauso viel Spaß. Obendrein sind Postkarten viel persönlicher und können individueller gestaltet werden. Deshalb: Im Urlaub einfach mal wieder Postkarten schreiben! Wetten, die Daheimgebliebenen freuen sich umso mehr, wenn sie ganz unerwartet eine Postkarte im Briefkasten finden? (juls)

## Feierfahrplan

## Hip-Hop, Dancehall und jede Menge Techno

**Freitag, 12. August:** Endlich ist der Sommer da! Passend dazu werden in der **Kantine Am Exerzierplatz 25a** die „Summer Sessions“ gefeiert. Präsentiert wird hier an diesem Freitagabend der „Secret Service“. Die Musikrichtungen Reggae, Ska, Hip-Hop und mehr laden ab 23 Uhr zum Feiern ein. Hinter den Plattentellern steht DJ Oggman und sorgt für den richtigen Sommer-Sound. Auf die Partygäste warten Augsburgs größte Tischtennisplatte, ein Beerpong-Spiel und die ganze Nacht freier Eintritt. Einlass ist ab 18 Jahren.

Techno, Techno und noch mal Techno gibt es im **Schwarzen Schaf** auf die Ohren. Unter dem Partymotto „Golden Shower“ legen Fjaak Live, Dominik Gold und David Gold auf. Los geht es im Schwarzen Schaf in der Ludwigsstraße 34 um 23 Uhr.



**Samstag, 13. August:** Passend zu den Sommerferien gehen im Ostwerk die „Sommer-spiele“ an den Start. Gefeiert wird hier zu einem gemischten Partysound. Zum Finale der diesjährigen „Sommer-spiele“ wartet an diesem Samstagabend ein ganz besonderer Getränkegutschein auf die Partygäste. Ein sechster „Nimm 5“-Getränkebon steht für alle Feiernenden bis 23.30 Uhr bereit. Los geht es im Ostwerk im Partnachweg 2 um 21 Uhr.

**Sonntag, 14. August:** Festival-Zeit im **Kesselhaus!** Hier steht an diesem Sonntag das „Get/ Lost-Festival“ an. Bereits ab dem Nachmittag wird im Kesselhaus in der Riedingerstraße 26i drinnen und draußen auf verschiedenen Floors gefeiert. Im Außenbereich geht es um 15 Uhr los. Die Indoor-Party auf dem Mainfloor und in der Black Box startet um 22 Uhr. Das Line-Up bilden zahlreiche verschiedene Künstler: Mit dabei sind unter anderem Miss Kittin, Benjamin Damage und Stefan Sieber und Tobias Schmid. Auch lokale Acts wie Rerun und Gabu aus Augsburg sowie Tres Puntos aus Rosenheim sorgen für die richtige Musik. Übrigens: Keine Sorge, am Montag kann dank Feiertag erst mal lange ausgeschlafen werden. (juls)

## Lust auf Klar.Text?

Bist Du zwischen 16 und 22 Jahre alt und hast Lust, (für) Klar.Text zu schreiben? Bewirb dich unter: Klar.Text-Redaktion, Augsburgs Allgemeine, Maximilianstraße 3, 86150 Augsburg, Telefon 0821/777-2220 Mail julian.wuerzler@augsbuergen-allgemeine.de Ansprechpartner Julian Würzler

## Carolin wagt große Sprünge

**Sport** Die 19-Jährige tanzt seit ihrer Kindheit. Mittlerweile steht sie sogar bei Weltmeisterschaften auf der Bühne. Warum ihr geliebtes Hobby auch Schattenseiten hat

VON EVA-MARIA DILLITZ

Das Publikum wird langsam ruhig, gleichzeitig beginnt ihr Adrenalin-spiegel zu steigen. Noch einmal tief durchatmen, die schwierigen Schritte nochmals im Kopf durchgehen und dann geht es auf die Bühne. Egal ob bei Weltmeisterschaft oder European Championships, Carolin Welsch stand schon oft im Rampenlicht, um ihre Leidenschaft Ballett zu präsentieren.

Die 19-jährige Schülerin des Holbeingymnasiums in Augsburg besucht in der Regel drei mal in der Woche das Tanzstudio „Fancy“ in Lechhausen. Dort trainiert sie dann zwischen eineinhalb und drei Stunden Ballett. „Mit fünf Jahren wollte ich es einfach mal ausprobieren. Dass Ballett einmal mein Lebensinhalt wird, habe ich damals nicht gedacht“, sagt die 19-Jährige. Carolin tanzt mittlerweile auf internationaler Ebene und nimmt an vielen Wettkämpfen teil. Monate vorher beginnen die Proben dafür. Das heißt dann auch Extrastunden am Wochenende. Einen Tag vor dem Wettkampf nimmt sie nur noch kleine Mahlzeiten zu sich, um die nötige Leichtigkeit



Carolin Welsch  
Foto: Welsch

beim Tanzen nicht durch einen vollen Magen zu gefährden. Am Tag des Wettkampfes ist dann ihr Motto: „Ich gebe mein Bestes. Wenn es einmal nicht so klappt, wie ich will, dann soll es so sein.“ Wenn sie dann auf der Bühne steht, genießt sie dies in vollen Zügen: „Auch kleinere Wettbewerbe sind jedes Mal ein unvergessliches Erlebnis“, sagt sie. Die größten Erfolge der Ballerina waren bis jetzt der vierte Platz bei der Weltmeisterschaft, bei dem sie in der Gruppe auftrat und der erste Platz bei den European Championships, ebenfalls als Gruppenauftritt sowie als Solo. Ihren ersten „Auftritt“ wird sie jedoch nicht mehr vergessen. „Ich wartete vergeblich hinter der Bühne, da ich einfach vergessen wurde“, erzählt die Ballerina. Heute kann sie darüber lachen, da ungezählte Auftritte folgten. Je-



Mit Leichtigkeit scheint sie über der Bühne zu schweben: Carolin Welsch hier bei einem ihrer Auftritte. Die 19-Jährige hat im Alter von fünf Jahren angefangen zu tanzen. Mittlerweile tritt sie sogar bei Weltmeisterschaften auf.  
Foto: Bernhard Horst

doch nicht nur im Ballett, sondern auch bei ihren anderen Hobbys wie rhythmische Sportgymnastik und Klavierspielen steht die 19-Jährige auf der Bühne.

Neben all den schönen Momenten, welche die leidenschaftliche Tänzerin im Ballett erlebt, gibt es jedoch auch Schattenseiten. Überlastungen verschiedenster Gelenke, Muskeln und Bänder gehören schon fast zum täglichen Leid. Sie stand kurz vor einem Bandscheibenvorfall und von den klassisch geschädigten Füßen blieb auch sie nicht verschont. Seit sie 13 Jahre alt ist, tanzt

sie mit Spitze. Ein besonderer Schuh, der das Tanzen auf Zehenspitzen ermöglicht und besonders am Anfang nicht schmerzfrei ist.

Die ältesten im Ballett sind meist erst 25 Jahre alt. „Aus gesundheitlichen Gründen muss man früher oder später aufhören“, weiß Carolin, da ansonsten die gesundheitlichen Folgen schwerwiegend wären. Jedoch möchte sie Ballett so lange es geht aktiv und als Trainerin ausüben. „Ballett ist mein Lebensinhalt und wird immer eine wichtige Rolle in meinem Leben spielen“, sagt sie. Auch jetzt schon unterstützt sie den

Nachwuchs, indem sie mit ihnen Elementen einübt, die sie beim Tanz einsetzen können.

An einer schönen Haltung erkennt man Ballerinas übrigens ein Leben lang. Insgesamt betrachtet, hat Carolins Hobby einen positiven Einfluss auf ihr komplettes Leben. Nicht nur durch das regelmäßige Training, sondern auch durch eine damit verbundene gesunde Ernährung strotzt die sportliche Schülerin vor Energie. In ihrer Ernährung setzt die Vegetarierin auf pflanzliche Kost mit einem hohen Nährstoffgehalt. Neben sportlicher Anstren-

gun ist Ballett für Carolin aber vor allem ein wichtiger Ausgleich zum Alltag. „Während dem Training kann ich komplett abschalten und konzentriere mich nur auf das Tanzen“, sagt die 19-Jährige.

Genau aus diesem Grund würde sie auch jedem diese Tanzart weiterempfehlen. „Das Wichtigste für das Ballett ist einfach Spaß am Tanzen und an klassischer Musik zu haben, außerdem sollte man auch genug Ehrgeiz mitbringen“, sagt sie. Diesen hat Carolin Welsch oft genug bewiesen, nicht zuletzt bei ihren Auftritten für die Weltmeisterschaft.

## Das Smartphone für den Urlaub

**Ferien** Mit diesen Apps musst du dich am Strand um nichts kümmern

Was darf in einem richtigen Sommer auf keinen Fall fehlen? Richtig, der wohlverdiente Urlaub! Ob an den Strand, in die Berge oder auf Rundreisen, der Sommerurlaub gehört einfach dazu. Ganz klar, dass da auch das Handy nicht Zuhause bleibt. Hier findet ihr eine Übersicht an Apps, die nützlich sind.

● **Packliste** Wäre da nur nicht immer dieses lästige Kofferpacken. Genau dabei hilft die App. Eine ganz individuell auf den Urlaub zugeschnittene Packliste wird hier von der App erstellt und kann Punkt für Punkt abgearbeitet werden. Angezeigt wird hier sogar wetterbedingt, welche Kleidung unbedingt eingepackt werden sollte. Auch Dinge, an die vielleicht nicht jeder als erstes denkt, werden hier angezeigt: Sind Wattestäbchen, ein Reserve-Akku fürs Handy und ein Desinfektionsmittel schon eingepackt? „Pack-Point“ zeigt alles an, was noch in den Koffer muss. Jetzt sollte dieser nur noch zugehen.

● **Wartezeit** Wie lange ist es denn jetzt noch bis zum Urlaub? Diese Frage lässt sich mit der App „Dreamdays Countdown“ beantworten. Hier werden die Tage bis zum Urlaubsbeginn heruntergezählt. Dieser Countdown kann individuell mit verschiedenen Hintergrundbildern gestaltet werden und ebenso auf andere freudige Anlässe herunterzählen. Wetten, damit steigt die Vorfreude auf den bevorstehenden Urlaub umso mehr?

● **Wechselkurse** Geht es im Urlaub in die Schweiz, nach Amerika oder vielleicht sogar nach Japan? Dann könnte der jeweilige Wechselkurs interessant sein. Denn in diesen und vielen anderen Ländern kann nicht mal eben schnell und einfach mit dem Euro bezahlt werden. Die App „Wechselkurse“ hilft bei der Umrechnung in die jeweilige Landeswährung weiter. In die App integriert ist ein Taschenrechner, damit auch wirklich nichts mehr schief gehen kann.

● **Unterkünfte** Das Reiseziel ist ausgesucht und der Flug gebucht – jetzt fehlt nur noch die passende Unterkunft. Wer mit seinem Smartphone Ausschau nach Hotels, Ferienwohnungen oder anderen Unterkünften für den Urlaub Ausschau halten möchte, der hat zahlreiche Apps, die ihm helfen können, zur Verfügung. Ob „Booking.com“, „Urlaubspiraten“, „weg.de“ oder „Fewo-direkt“ sind nur wenige der vielen Apps, mit denen Urlaubsunterkünfte gesucht und gebucht werden können. Auch bei „TripAdvisor“ sind zahlreiche Hotels aufgeführt. Sehenswürdigkeiten, Tipps und Hotspots für die Freizeitgestaltung werden hier jedoch ebenso angezeigt.

● **Wetter** Eine der vielleicht wichtigsten Fragen auf dem Weg zum Traumurlaub: Wie ist das Wetter dort? Dies beantwortet die App „wetter.com“. Mit dieser lassen sich die Temperaturen für die nächsten Tage herausfinden – und deshalb auch, ob die Regenjacke noch unbedingt in den Koffer sollte.

● **Spiele** Die Fahr- und Flugzeit auf dem Weg zum Urlaubsort lässt sich mit zahlreichen kostenlosen Spiele-Apps vertreiben. Ob Klassiker wie „Doodle Jump“, „4 Bilder – 1 Wort“ oder „Pou“, langweilig wird es mit den Spiele-Apps sicher nicht. Auch „Quizduell“ oder das Frage- und Antwortspiel „Akinator the Genie“ können die Wartezeit am Flughafen oder im Stau schneller vergehen lassen.

● **Bilder** Am Urlaubsort angekommen, muss gleich mal ein Schnappschuss am Meer her. Bearbeitet werden können Fotos auf dem Handy mit Apps wie „PicsArt-Photostudio-Editor“ oder „Bildbearbeitung-Photo Editor“. Natürlich muss auch alles auf Instagram.

● **Musik** Jetzt fehlt nur noch der passende Sommersound für den perfekten Urlaub! Individuelle Playlists lassen sich genauso wie Charts beim Musik-Streamingdienst „Spotify“ anhören. Mit „Tuneln Radio“ oder „Radio FM“ kann auch im Urlaub auf dem Handy der Radiosender von Zuhause gehört werden. Dem Sommerurlaub steht mit diesen Apps nichts mehr im Wege! (juls)

## Kampf um die Krone

**Buchtipps** Die „Selection“-Reihe geht weiter

Bereits letzte Woche haben wir den ersten Band von „Selection“ geschrieben von Kiera Cass, vorgestellt. Jetzt folgen die Fortsetzungen.

„So lange ich denken kann, sagen wir Dir, wie schön Du bist. Aber ich bin mir nicht sicher, ob Du dich jemals selbst so gesehen hast – bis Du für das Casting ausgewählt wurdest.“ Diese Worte richtet Americas Vater in „Selection – Die Elite“ an seine Tochter, die angehende Prinzessin. America befindet sich im zweiten Teil der Jugendbuchromane „Selection“ von Kiera Cass noch immer in einem Wettbewerb um die Krone von Illea – und um die Gunst von Prinz Maxon. Der Konkurrenzkampf unter den sechs verbliebenen Mädchen geht weiter, und das mit immer erbitterteren Mitteln. Hat America eine Chance, das Prinzessinnen-Casting zu gewinnen? Und was ist mit Aspen, Americas Jugendliebe von Zuhause? Wen liebt America wirklich – Aspen oder doch Maxon? Jede Menge Spannung, Gefühl und obendrein die Antworten auf exakt diese Fragen gibt es in „Selection – Die Elite“ von Kiera Cass. Der zweite Band der Mädchenbuchreihe knüpft genau dort im Palast von Illea an, wo der erste Band von „Selection“ endet hat.

Weiter geht die Romanze rund um America, Prinz Maxon und Aspen anschließend im dritten Band mit dem Titel „Selection – Der Er-

wählte“. Für America wird die Situation rund um Prinz Maxon, ihre Jugendliebe Aspen und das Leben im königlichen Palast immer ernster. Hat America die richtige Entscheidung getroffen? Welche Machtspielen spielt Maxons Vater, der König, mit America? Und was wollen die Rebellen von ihr? Schließlich ereilt America auch noch ein schwerer Schicksalsschlag in ihrer Familie... Wie die Geschichte rund um America zumindest ein vorläufiges Ende findet, können alle, die gerne einmal selbst Prinzessin wären, in „Selection – Der Erwählte“ nachlesen. Im dritten Band wird endlich gelüftet, für wen sich Americas Herz entschieden hat. Doch die „Selection“-Reihe geht noch weiter: Allerdings dreht sich in den nächsten Bänden nicht mehr alles um America, sondern um ihre Tochter – die ebenfalls königliche Verbindungen hat. (juls)



● **Kiera Cass:** „Selection – Die Elite“ (Band 2) ISBN: 978-3-7335-0095-5 – 9,99 € Verlag: Fischer

● **Selection – Der Erwählte** (Band 3) ISBN: 978-3-7335-0096-2 – 9,99 € Verlag: Fischer